



MITTEILUNGSBLATT

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender 22.05. - 31.05.2026

Sa, 23.05.2026

19 Uhr

Veranstalter:

Veranstaltungsort:

Konzertabend

Wir in Warthausen

Gemeindehaus Oberhöfen

Sa, 30.05.2026

14-17 Uhr

Veranstalter:

Veranstaltungsort:

WIRKstatt

Wir in Warthausen

Feuerwehrhaus Warthausen

Bitte beachten Sie: Wir übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit der Inhalte. Bitte informieren Sie sich beim jeweiligen Veranstalter, ob die hier eingetragenen Veranstaltungen stattfinden.

Die aktuellen Veranstaltungen finden Sie außerdem auf unserer Homepage unter: <https://www.warthausen.de/veranstaltungen>

Amtliche Bekanntmachungen

Das Rathaus informiert - Neues aus der Verwaltung -

Rathaus ist am Brückentag, Freitag, 05. Juni 2026 geschlossen!



Das Rathaus der Gemeinde Warthausen ist am Brückentag, Freitag, 05. Juni 2026 geschlossen.

Ab Montag, 08. Juni 2026 sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten zu erreichen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

STADTRADELN in Warthausen:



STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

Bild: Klima-Bündnis Services

Ab 10.06. für eine nachhaltige Zukunft in die Pedale treten!

Am 10.06. startet das STADTRADELN in Warthausen. Drei Wochen lang heißt es dann: Kilometer sammeln, Teamgeist stärken und gemeinsam für mehr nachhaltige Mobilität, Klimaschutz und Gesundheit in die Pedale treten.

Warthausen ist bereits zum fünften mal beim STADTRADELN dabei. Herr Bürgermeister Jautz freut sich auch dieses Jahr wieder auf den Wettbewerb.

Ob zur Arbeit, zur Schule oder in der Freizeit - jeder Kilometer zählt! Zusätzliche Spannung erzeugt ein Wettbewerb im kleinen Rahmen: Unternehmen, Schulen, Vereine - alle können Unter-teams bilden (zum Beispiel für Abteilungen oder Schulklassen) und innerhalb des Hauptteams gegeneinander antreten.

Alle radelnden Kommunen werden vom Landesverkehrsministerium unterstützt: Die Initiative RadKULTUR übernimmt die Teilnahmegebühren und stellt Werbematerialien und Vorlagen zur Verfügung.

Also: Teams bilden, anmelden und losradeln! Weitere Informationen und Anmeldung unter STADTRADELN - Registrieren

Sperrung der K7530 - Verbindungsstraße zwischen Alberweiler und Röhrwangen

In der Zeit vom 26.05.2026, 07:30 Uhr bis 03.06.2026, 18:30 Uhr wird die K7530 (Röhrwanger Straße) am Ortsende Alberweiler für den gesamten Fahrzeugverkehr gesperrt. Für die Dauer der Maßnahme wird der Verkehr der **K 7530** in **Alberweiler** über die **L 266** nach **Schemmerhofen** geführt und dort weiter über die **K 7528**, die **B 465** sowie anschließend erneut die **K 7530** nach **Röhrwangen** umgeleitet. Die Umleitung in der Gegenrichtung erfolgt entsprechend.

Grund der Baumaßnahme ist der Austausch von Hydranten und der Wasserleitung in der Röhrwanger Straße in Alberweiler.

Sommerzeit ist Gewitterzeit – Vorsorge bei Starkregen und Hochwasser

Mit den Sommermonaten beginnt auch wieder die Zeit von Gewittern, Starkregen und örtlichen Hochwasserereignissen. Innerhalb kürzester Zeit können dabei große Wassermengen niedergehen und Straßen, Keller, Grundstücke sowie Gewässer stark belasten. Die Gemeinde Warthausen hat gemeinsam mit dem Bauhof bereits wichtige Vorsorgemaßnahmen getroffen.

Trotz aller kommunalen Maßnahmen bleibt der Schutz vor Starkregen und Hochwasser eine Gemeinschaftsaufgabe.



Öffentliche Maßnahmen können private Vorsorge nicht ersetzen. Jeder Grundstückseigentümer ist auch selbst dafür verantwortlich, das eigene Gebäude und Grundstück bestmöglich zu sichern. Einen hundertprozentigen Schutz wird es bei örtlichen Extremereignissen dennoch nicht geben können.

Was Eigentümer jetzt prüfen sollten:

- Sind Kellerfenster, Lichtschächte und Hauseingänge gegen eindringendes Wasser geschützt?
- Wie ist die Topografie auf dem eigenen Grundstück – wo könnte das Oberflächenwasser hinlaufen?
- Funktionieren Rückstauklappen und Entwässerungseinrichtungen?
- Sind Abläufe, Rinnen und Schächte frei von Laub und Schmutz?
- Können lose Gegenstände im Hof oder Garten bei Starkregen weggeschwemmt werden?
- Wird Material an Bachläufen oder Gräben gelagert? Bitte beachten Sie hierbei die vorgeschriebenen Gewässerrandstreifen.

Besonders wichtig ist auch die Eigenvorsorge durch passende Versicherungen sowie ein aufmerksamer Blick auf Wetterwarnungen.

Informations- und Warnplattformen:

- Hochwasserzentrale Baden-Württemberg: www.hvz.baden-wuerttemberg.de
- Deutscher Wetterdienst: www.dwd.de
- Unwetterzentrale: www.unwetterzentrale.de
- Warn-Apps wie NINA, KatWarn oder ähnliche Dienste

Verhalten im Ernstfall

Vor dem Ereignis:

- Wetterlage regelmäßig verfolgen
- Haus und Hof sichern
- Wertgegenstände und bewegliche Sachen in Sicherheit bringen
- Notfallausstattung bereithalten

Während des Ereignisses:

- Ruhe bewahren
- Gefahrenbereiche meiden
- Keine überfluteten Straßen oder Unterführungen befahren oder betreten
- Hinweise von Feuerwehr, Rettungsdiensten und Behörden beachten
- Kellerwohnungen, Tiefgaragen etc. meiden

Nach dem Ereignis:

- Verschmutztes Wasser meiden
- Schäden dokumentieren
- Versicherungen informieren
- Elektrische Anlagen nur durch Fachleute prüfen lassen

Starkregen kann jeden treffen – auch dort, wo bisher noch keine Schäden entstanden sind.

Durch rechtzeitige Vorsorge können Risiken minimiert werden. Informationen hierzu gibt es auch unter www.starkgegenstarkregen.de



Warthausener Freibadsaison ist eröffnet

Am 14. Mai 2026 wurde im Karl-Sauter-Freibad die Badesaison eröffnet. In der Tat luden die Temperaturen nicht gerade zum Anschwimmen ein. Trotz allem haben es einige gewagt ins kühle Becken zu springen und die ersten Bahnen zu schwimmen. Und doch fanden sich um 11.00 Uhr rund 25 Personen auf dem Freibadgelände ein, um bei den Begrüßungs- und Übergabeworten anwesend zu sein. Der Gewerbeverein stiftete gemeinsam mit der Fa. KSV eine Nagelfluh-Sitzbank, die im Bereich vom Kiosk aufgestellt worden ist. Bürgermeister Wolfgang Jautz dankte den vielen Helfern für die Vorbereitungen und der Vorsitzende vom Förderverein Christian Restle sprach über die Aktivitäten und Veranstaltungen im Laufe der diesjährigen Badesaison. Frau Winter und Herr Beckert vom Gewerbeverein fanden die passenden Worte zur gestifteten Sitzbank. Nachmittags fand das fast schon traditionelle Tischtennisturnier für Jedermann statt.

Der Kartenvorverkauf verlief für die diesjährige Badesaison auch sehr gut. Herzlichen Dank gilt es hier dem Förderverein Freibad Warthausen e.V. für die Organisation und Durchführung auszusprechen.

Auf viele schöne und warme Sommertage sowie zahlreiche Bade Gäste in der Saison 2026 freut sich das gesamte Freibad-Team.



Vorgezogener Abgabeschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages (Fronleichnam) wird folgender Abgabeschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 05.06.2026

Abgabeschluss: 02.06.2026, 09:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag





WIRKstatt Warthausen

Samstag, 30.05.2026, 14-17 Uhr
Feuerwehr Warthausen

**Vom Spielzeugauto bis zum Senioren-Smartphone – wir kriegen
(fast) alles wieder hin! Auch Ihr Fahrrad!**

Was ist die WIRKstatt?

Ein Ort, an dem kaputte Dinge eine zweite Chance bekommen – und Menschen aller Generationen zusammenkommen. Ehrenamtlich, herzlich und mit viel Kaffee.

Was reparieren wir?

- ❖ Das Bobbycar mit dem schiefen Rad
- ❖ Die Lieblingsjeans mit Loch am Knie
- ❖ Die Leselampe, die nur noch „Deko“ ist
- ❖ Den wackelnden Lieblingsstuhl
- ❖ Das Smartphone, das plötzlich „komisch macht“
- ❖ Und manchmal auch die Laune – mit Kuchen!



Wer darf kommen?

- Alle!**
- ❖ Kinder mit kaputtem Spielzeug
 - ❖ Erwachsene mit defektem Haushaltsgerät
 - ❖ Senioren mit Technik-Fragen („Was ist ein Update?“)
 - ❖ Familien, Bastler, Neugierige – wir freuen uns auf euch!



Was gibt's noch?

- ❖ Hilfe zur Selbsthilfe: Wir zeigen, wie's geht
- ❖ Austausch & Begegnung: Vom Schraubenzieher bis zum Smartphone-Tipp
- ❖ Kaffee, Kuchen & gute Gespräche

Wichtiger Hinweis: Wir benötigen Kuchenspenden!

Für ein gemütliches Miteinander freuen wir uns sehr über selbstgebackene Kuchen. Wer einen Kuchen mitbringen möchte, meldet sich bitte bei Frau Michaela Ege, Telefon 07351 5093-47 oder mail: michaela.ege@warthausen.de.

Vielen Dank schon jetzt an alle, die uns unterstützen!

Wann & Wo?

- ❖ Feuerwehr Warthausen
- ❖ Samstag, 30. Mai 2026, 14-17 Uhr
- ❖ Danach machen wir Sommerpause!



länderübergreifende Verbund für seinen bayerischen Teil, in dem es kein gesetzliches Rauchverbot an Haltestellen gibt, ergänzend eine angepasste Version der Hinweisschilder mit der Bitte auf Rücksichtnahme („Danke, dass du an der Haltestelle nicht rauchst.“) an. „Somit ermöglichen wir eine weitgehend einheitliche Kommunikation,“ betont DING-Geschäftsführer Bastian Goßner. Insbesondere an der Nahtstelle Ulm/Neu-Ulm sowie entlang der Landes-grenze komme dem Bedeutung zu.

Verantwortlich für die Umsetzung der Verbote, die dem Schutz der Bevölkerung vor den gesundheitlichen Gefahren des Passivrauchens die-nen, sind allein allerdings die Betreiber der jeweiligen Haltestellen: Kommunen und Verkehrsunternehmen respektive Straßenbaulastträger. Sie sind verpflichtet, deutlich sichtbare Hinweise zum Rauchverbot an den Haltestellen anzubringen. In Ulm wird die SWU Verkehr laut Geschäftsführer Ralf Gummersbach dieser Forderung mit den DING-Schildern nachkommen. Er sieht das neue Gesetz positiv. „Der Schutz von Nichtraucher im öffentlichen Raum setzt sich nun konsequent an den öffentlichen Haltestellen fort und wird auch die Aufenthaltsqualität dort für unsere Fahrgäste deutlich verbessern.“

Dass Rauchen an Haltestellen kein Kavaliersdelikt ist, zeigen auch die Bußgelder, die mit Einsetzen des Gesetzes fällig werden: Die Ordnungswidrigkeit kann mit bis zu 200 Euro und im innerhalb eines Jahres erfolgten Wiederholungsfall mit einer Geldbuße bis zu 500 Euro geahndet werden.

BEG Aktuell

BürgerEnergie

BürgerEnergiegenossenschaft Riss eG
Maselheim, Warthausen

Einberufung der ordentlichen Generalversammlung 2026
An die Mitglieder der BürgerEnergiegenossenschaft Riss eG

Einberufung der ordentlichen Generalversammlung 2026

Hiermit lade ich alle Mitglieder zur Generalversammlung der BürgerEnergiegenossenschaft Riss eG

am Donnerstag, 18. Juni 2026 um 19:30 Uhr

ein.

Versammlungsort: **TSG Vereinsheim, Sportplatz Maselheimer Straße, 88437 Maselheim-Sulmingen**

Tagesordnung Generalversammlung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstands über das Geschäftsjahr 2025 und Vorlage des Jahresabschlusses 2025
3. Bericht des Aufsichtsrats über seine Tätigkeit und Bericht über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung; Beschlussfassung über den Umfang der Bekanntgabe des Prüfungsberichts
4. Feststellung des Jahresabschlusses 2025 und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses
5. Beschlussfassung über die Entlastung
 - a) der Mitglieder des Vorstands
 - b) der Mitglieder des Aufsichtsrats
6. Verschiedenes

Die Mitglieder werden vor Beginn der Versammlung auf einen Imbiss eingeladen.

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 kann beim Vorstand und in Kurzfassung auf der Homepage www.buergerenergie-riss.de eingesehen werden.

Gemäß Satzung und Genossenschaftsrecht ist es möglich, sein Stimmrecht zu übertragen. Entsprechende Vorlagen zur Erteilung einer Stimmrechtsvollmacht stehen als Download auf der Home-

Bus und Bahn

Ohne Rauch geht's auch:

Haltestellen im DING-Gebiet bald qualmfreie Zone

Ab 1. Juni gilt das Landesnichtraucherschutzgesetz in Baden-Württemberg bereits beim Warten auf Bus und Bahnen Rauchen verboten! Was seit 2007 bundesweit einheitlich in allen öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus, Bahn, Straßenbahn, Taxi) sowie in Bahnhöfen gilt, wird in Baden-Württemberg nach der Landtagsentscheidung vom Februar dieses Jahres ab 1. Juni auch an den Straßenbahn- und Bushaltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs entsprechend gesetzlich geregelt. Zigaretten, Zigarren und Zigarillos sowie Dampf- und ähnliche Produkte dürfen hier nicht benutzt werden. So will es das neue Landesnichtraucherschutzgesetz. Betroffen davon ist auch das Gebiet der Donau-Ille-Nahverkehrsverbund-GmbH (DING) in Baden-Württemberg. Zur Unterstützung seiner Partner hat der Verbund die Produktion von einheitlich gestalteten, wetterfesten und UV-beständigen Aufklebern und Hinweisschildern „Rauchfreie Haltestelle“ in unterschiedlichen Formaten übernommen. Zudem bietet der



page der BEG bereit und liegen im Rathaus in Maselheim und Warthausen zur Mitnahme aus.

Änderungsanträge zur Tagesordnung müssen eine Woche vor Sitzungsbeginn schriftlich vorliegen. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt nach § 28 und § 47 der Satzung und geht den Mitgliedern nicht schriftlich zu.

Maselheim, den 21. April 2026

Aufsichtsratsvorsitzender Elmar Braun

www.buergerenergie-riss.de

Die Feuerwehr informiert

Freiwillige Feuerwehr

Altersabteilung

Wir treffen uns am Mittwoch, den 27.05.2026 am Feuerwehrhaus.

Es geht zum Josefhof nach Mühlhausen.

Abfahrt 14.00 Uhr am Gerätehaus.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Rund-um-Biberach



Evangelische
Kirchengemeinde
Rund-um-Biberach

Gemeindebüro Biberach:

Maliweg 9,
88400 Biberach
Telefon 07351-159420

E-Mail: gemeindebuero.biberach@elkw.de

Homepage: www.evangelisch-in-biberach.de

Bankverbindung:

IBAN: DE11 6545 0070 0000 0030 21

Bitte Spendenzweck angeben!

Wochenspruch:

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. Sacharja 4, 6b

Sonntag, 24. Mai (Pfingstsonntag)

09:15 Uhr Friedenskirche, Gottesdienst, Dekan Krack
09:30 Uhr Stadtpfarrkirche, Gottesdienst, Pfarrer Wruck
09:30 Uhr Attenweiler, Gottesdienst, Pfarrer Traversari
10:30 Uhr Versöhnungskirche, Gottesdienst mit Abendmahl, Dekan Krack
11:00 Uhr Mettenberg, Gottesdienst, Pfarrer Wruck
11:00 Uhr Warthausen, Familien-Gottesdienst mit Taufe, Pfarrerehepaar Traversari

Montag, 25. Mai (Pfingstmontag)

09:30 Uhr Festzelt Schemmerberg, Ökumenischer Gottesdienst zum Kreismusikfest
10:00 Uhr Burrenwald, Open-Air-Gottesdienst mit Taufen, Pfarrerin Traversari
Musikalische Gestaltung durch die Posaunenchor Biberach und Attenweiler

Donnerstag, 28. Mai 2026

10:30 Uhr Pflegeheim Mittelbiberach, Gottesdienst, Diakonin Hanne Winter
15:30 Uhr Pflegeheim Jordanbad, Gottesdienst, Diakonin Hanne Winter

Freitag, 29. Mai 2026

15:30 Uhr Bürgerheim Biberach, Open-Air-Gottesdienst, Diakonin Hanne Winter

Aus der Kirchengemeinde Rund-um-Biberach

Familien-Gottesdienst an Pfingstsonntag

Am Sonntag, 24. Mai, 11:00 Uhr wird im Bodelschwingh-Gemeindezentrum in Warthausen ein Gottesdienst für die ganze Familie gefeiert. Pfarrerin Gesine Traversari und Pfarrer Fabio Traversari gestalten gemeinsam diesen Gottesdienst, der fröhlich und bunt auf die Ferien einstimmt.

Open-Air-Gottesdienst mit Taufen im Burrenwald

Schon seit vielen Jahren ist es Tradition, dass an Pfingstmontag, 25. Mai, 10.00 Uhr ein Gottesdienst unter freiem Himmel auf dem Spielplatz im Burrenwald gefeiert wird. Am Brunnen werden 8 Kinder von Pfarrerin Gesine Traversari getauft. Musikalisch begleiten die Posaunenchor Attenweiler und Biberach zusammen diesen Gottesdienst.

Repair-Café

Am Samstag, 23. Mai 2026 findet das nächste Repair-Café in der Versöhnungskirche in Ummendorf ab 14:00 Uhr statt. Auch Handys werden immer noch gesammelt und dem Recycling zugeführt.

Seniorenachmittag Rund-um-Biberach

Nachmittag für Ältere - Versöhnungskirche

Kurz nach Pfingsten treffen sich die Seniorinnen und Senioren am Dienstag, 26. Mai um 14:30 Uhr zu einem gemütlichen Beisammensein in der Versöhnungskirche. Es ist viel Zeit für Gespräche, Kaffee trinken und anregenden Austausch. Herzliche Einladung!

Urlaub

Während der Pfingstferien sind auch die Pfarrämter und das Gemeindebüro Biberach nur eingeschränkt besetzt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Dekanatamt Biberach (Telefon 07351-9401; dekanatamt.biberach@elkw.de).

Gesucht!

Die Evangelische Kirchengemeinde Rund-um-Biberach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Mesner und Hausmeister (m/w/d), 50%, unbefristet. Auskünfte zu dieser Stelle gibt Ihnen gerne Pfarrer Wruck, Tel. 07351-3001000.

Die ausführliche Stellenausschreibung sowie weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.evangelisch-in-biberach.de/stellenangebote

Kath. Kirchengemeinde Warthausen



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

Bankverbindung für Spenden:

Kath. Kirchenpflege Warthausen

IBAN: DE90 6545 0070 0000 0059 64

Bitte Spendenzweck angeben!

Freitag, 22.05.2026

Pfarrkirche Warthausen

ab 16.00 Uhr Eucharistische Anbetung (bis Samstag 8 Uhr)

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeyer

† Diana Geiger

Samstag, 23.05.2026

Pfarrkirche Warthausen

bis 8.00 Uhr Eucharistische Anbetung

**Sonntag, 24.05.2026; Pfingsten****St. Maria Birkenhard**

10.15 Uhr Eucharistiefeier
† Volkmar Popp

Pfarrkirche Warthausen

Einladung zum Gottesdienst nach Birkenhard

Pfingstmontag, 25.05.2026**Pfarrkirche Warthausen**

8.45 Uhr Eucharistiefeier

St. Maria Birkenhard

Einladung zum Gottesdienst nach Warthausen

Dienstag, 26. Mai

Pfarrkirche Warthausen

18:30 Uhr Abschiedsgebet für Gisela Rahn

Mittwoch, 27. Mai

Pfarrkirche Warthausen

14 Uhr Requiem für Gisela Rahn

Anschließend Beisetzung auf dem Friedhof

Mittwoch, 27.05.2026**St. Maria Birkenhard**

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

anschl. bis 21.00 Uhr stille Anbetung

Freitag, 29.05.2026**Pfarrkirche Warthausen**

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Eucharistische Nachtanbetung in der St. Johannes Kirche in Warthausen**

Sehnen Sie sich nach Ruhe und Geborgenheit?

Dann ruhen Sie sich doch ein wenig in Jesu Gegenwart aus bei der eucharistischen Nachtanbetung am **Freitag, 22. Mai von 16 Uhr bis zum Samstagmorgen um 8:00 Uhr.**

Hier dürfen Sie in der Gegenwart Jesu verweilen und IHM alles erzählen, was

Ihnen auf dem Herzen liegt - IHN wirken lassen - und dann beschenkt wieder nach Hause gehen. Er wartet auf Sie!

Liste zum Eintragen liegt in der Kirche von Warthausen aus.

Samstagspilgern am 23. Mai 2026 auf dem Martinusweg

von Ochsenhausen zum Jordanbad (13 Km)

Treffpunkt ist um 9 Uhr auf dem Parkplatz Jordanbad. Weiterfahrt mit dem Bus nach Ochsenhausen.

Wegbegleiter: Franz Romer

Pilgerbegleiter: Pfarrer Wunibald Reutlinger

Anmeldung bis 18. Mai bei dekanat.biberach@drs.de, Tel. 07351-8095400

Herzliche Einladung zur 79. Wallfahrt der Männer mit ihren Familien auf den Bussen

Auch in diesem Jahr laden wir ganz herzlich zur Wallfahrt der Männer mit ihren Familien am **Pfingstmontag, 25. Mai 2026** auf den Bussen ein.

Der Wallfahrtsgottesdienst mit dem Thema „Mutig für den Frieden“ beginnt um 10.30 Uhr. Festprediger ist dieses Jahr P. Christoph Heinemann OMI.

Die musikalische Gestaltung übernimmt der Musikverein Ogelsbeuren.

Parallel dazu findet ein Kindergottesdienst in der Bussenkirche statt.

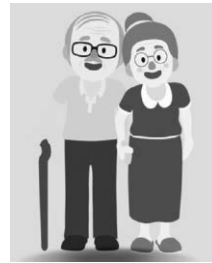
Die Kinder ziehen zuerst mit auf die Bussenwiese und dürfen

dabei mitgebrachte Blumen streuen, danach geht es zum Kindergottesdienst in die Bussenkirche.

Am Nachmittag ist um 13.15 Uhr Rosenkranzgebet mit Diakon Oliver Mayer

und um 14.00 Uhr die Marienfeier mit Pater Alfred Tönnis OMI und der Predigerin Dr. Veronika Ruf.

Bereits um 9.00 Uhr findet die Frühmesse für Wallfahrer:innen in der Bussenkirche statt.

**Wir suchen Verstärkung für unser Team „Besucher mit Herz“ (früher Besuchsdienst)**

Viele Senioren freuen sich, wenn am 80. oder gar 90. Geburtstag jemand von der Gemeinde kommt und gratuliert.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen des Teams „Besucher mit Herz“ (früher Besuchsdienst) der kath. Kirchengemeinde Warthausen und Birkenhard

besuchen die Senioren zum 80. Geburtstag. Einen regelmäßigen Besuch gibt es dann immer vor Weihnachten und zu den folgenden Geburtstagen.

Da manche unserer Mitarbeiter/innen seit vielen Jahren dieses Ehrenamt ausüben und selbst das Alter für einen Besuch erreicht haben, benötigen wir dringend Verstärkung.

Es ist ein dankbarer Dienst, der Herzen öffnet, Gespräche über „Gott und die Welt“ ermöglicht, der Kontaktbrücken baut und beide Seiten, den Besuchten und den Besucher, bereichert zurücklässt.

Es braucht zwar etwas Mut und die Fähigkeit, auf andere zuzugehen.

Dabei schenkt es aber das gute Gefühl, auf ganz konkrete Weise Nächstenliebe auszuüben.

Es ist zudem der Ur-Auftrag Jesu: „Geht hinaus und erzählt allen von der Liebe Gottes.“

Frau Junginger, Tel. 73633 und Frau Kröll, Tel. 73876 sind die Ansprechpartnerinnen für das Team „Besucher mit Herz“. Bei Fragen dürfen Sie sich aber auch gerne beim Kath. Pfarramt (Tel. 72380, E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de) melden.

Allen, die bisher schon die Besuche übernehmen, sei an dieser Stelle unser Dank und Respekt ausgesprochen. Vergelt's Gott!

Bildquelle: Canva, Curva Design, „Happy Elderly Couple“

Veranstaltungen Vereine Organisationen

Förderverein Freibad Warthausen**Im Freibad Warthausen ist was geboten****Start der Jubiläumssaison: 50 Jahre Freibad**

Am Donnerstag, den 14.05., hat das Freibad Warthausen seine Pforten für die diesjährige Saison geöffnet. Trotz ungemütlicher, einstelliger Temperaturen wagten sich bereits an diesem Tage die ersten Schwimmer ins Wasser und zogen die ersten Bahnen in 2026. Außerhalb des Beckens wurde mit dem traditionellen Tischtennisturnier mit über 33 Teilnehmenden und der Einweihung eines Sitzsteins, gespendet vom Gewerbeverein Warthausen, viel Rahmenprogramm geboten. Der Nagelfluh-Sitzstein ist etwas ganz Besonderes: Entstanden ist er vor Millionen von Jahren: Aus Kieseln, Geröll und Sand, die durch gewaltige Kräfte zusammengepresst wurden, entstand ein fester Stein. Die eingeschlossenen Steine wirken dabei wie eingeschlagene Nägel — daher der Name „Nagelfluh“. Es ist ein Stein von hier, aus unserer Region. Kantig und rau wirkt er, an der Oberfläche aber wurde er abgeschliffen, damit man darauf sitzen kann. Darin steckt auch eine schöne Botschaft für unsere Gemeinde und unser Miteinander: Die Bezeichnung „Nagelfluh“ wirkt zunächst kantig und rau. Aber doch sind da viele einzelne Steine zu einem Ganzen verbunden.



Viele einzelne Steine werden gemeinsam etwas Tragfähiges und Dauerhaftes. Möge dieser Platz viele Menschen zusammenbringen – zum Ausruhen, zum Reden, zum Begegnen – und vielleicht auch manchmal einfach nur dazu, einen Moment innezuhalten. Die Eröffnung des Freibads wäre gar nicht möglich gewesen, wenn ein kleines Team um Andreas Jonski vom Förderverein an einem Nachmittag nicht die fast 200 kg schwere renovierte Pumpe eingebaut hätte. Bademeister Klaus Bolte zeigte uns mit einigem Stolz und auch Erleichterung anhand von Bildern und Videos, dass der anschließende Durchströmungstest sehr erfolgreich war – wir haben gutes Wasser im Freibad! Zum kommenden Pfingstwochenende hin wird das Wetter wärmer und besser. Gelegenheit für unseren Bademeister, dem Wasser so richtig einzuheizen, und für alle Interessierten, dem Freibad Warthausen einen Besuch abzustatten



Gartenfreunde Warthausen



Ausfahrt zur Landesgartenschau nach Ellwangen und jeder kann mit

Liebe Gemeinde,
nach dem tollen Erfolg der letzten Ausfahrten laden wir euch hiermit zu unserer Ausfahrt zur Landesgartenschau nach Ellwangen am 13.09.2026 ein. „Wir bringen Ellwangen an die Jagst“ - unter diesem Motto steht die diesjährige Gartenschau. Die Jagst wird auf einer großen Strecke renaturiert und die angrenzenden Flächen werden sich zu einem blühenden Paradies entwickeln. Entlang der Jagstauen werden wir viel entdecken können: den neugestalteten Campingplatz, den grünen Stadtpark, die historische

Altstadt und nicht zu vergessen die Bewegungs- und Spielangebote im Brückenpark.

Wir starten um 8.00 Uhr in Birkenhard, 8.10 Warthausen, 8.20 Oberhöfen und werden uns mit einem Reisebus der Firma Fromm auf den Weg machen. Ankunft in Ellwangen wird gegen 10 Uhr sein. Wir werden dann mit einer 90minütigen Führung in zwei Gruppen starten. Den Rest des Tages könnt ihr allein die LGS erforschen. Die Rückkehr ist gegen 19 Uhr in Warthausen geplant. Die Unkosten betragen für passive Mitglieder 20 Euro und für Nichtmitglieder 35 Euro. Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren haben freien Eintritt. Im Preis sind die Fahrtkosten, der Eintritt und die Führung enthalten. Kassiert wird im Bus.

Verbindliche Anmeldungen bitte bei Cathleen Krech, am besten per E-Mail ci.krech@t-online.de oder Tel. 07351-828707 (ggf. aufs Band sprechen). Jeder, der Interesse hat, kann gern mitfahren. Wir freuen uns über viele Anmeldungen.
Eure Gartenfreunde Warthausen

Freie Kleingarten-Parzelle in Warthausen – jetzt bewerben!

Die Gartenfreunde Warthausen e.V. haben aktuell eine attraktive Kleingarten-Parzelle mit ca. 368 m² zu vergeben.

Unsere gepflegte Anlage umfasst 25 Gärten und bietet ideale Bedingungen für alle, die Freude am Gärtnern, an der Natur und am gemeinschaftlichen Vereinsleben haben. Jede Parzelle verfügt über eine Gartenhütte sowie Strom- und Wasseranschluss. Gesucht werden engagierte neue Mitglieder aus Warthausen und Umgebung, die ihren Garten aktiv bewirtschaften und sich in unsere lebendige Gemeinschaft einbringen möchten.

Ein Kleingarten bietet nicht nur Obst und Gemüse aus eigenem Anbau, sondern auch Erholung und die Möglichkeit Teil einer aktiven und freundlichen Gemeinschaft zu werden.

Interesse?

Gerne per E-Mail: gartenfreundewarthausen@gmail.com oder per Telefon: 07351 4212122 bei Nils Gummerlich melden.

Weitere Informationen unter:

www.warthausen-gartenfreunde.de

Liederkranz

Chorprobe

Die nächste Chorprobe findet am **Freitag, 22.05.2026, 20:00 Uhr** im Franz-Reichle-Saal statt.

Schulförderverein Sophie-La-Roche-Schule Warthausen



Kletterkurs mit dem Schulförderverein

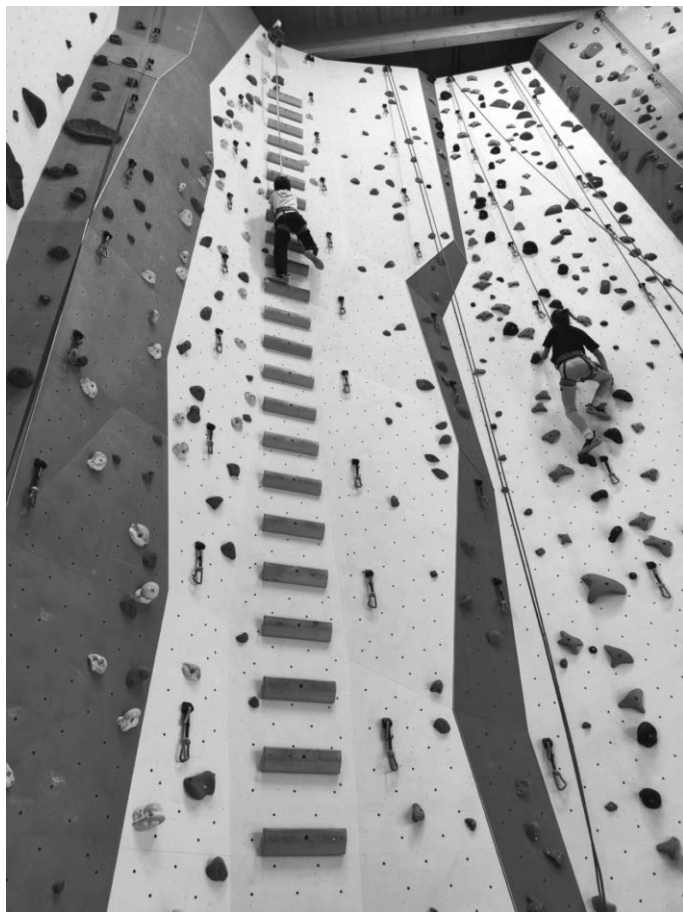
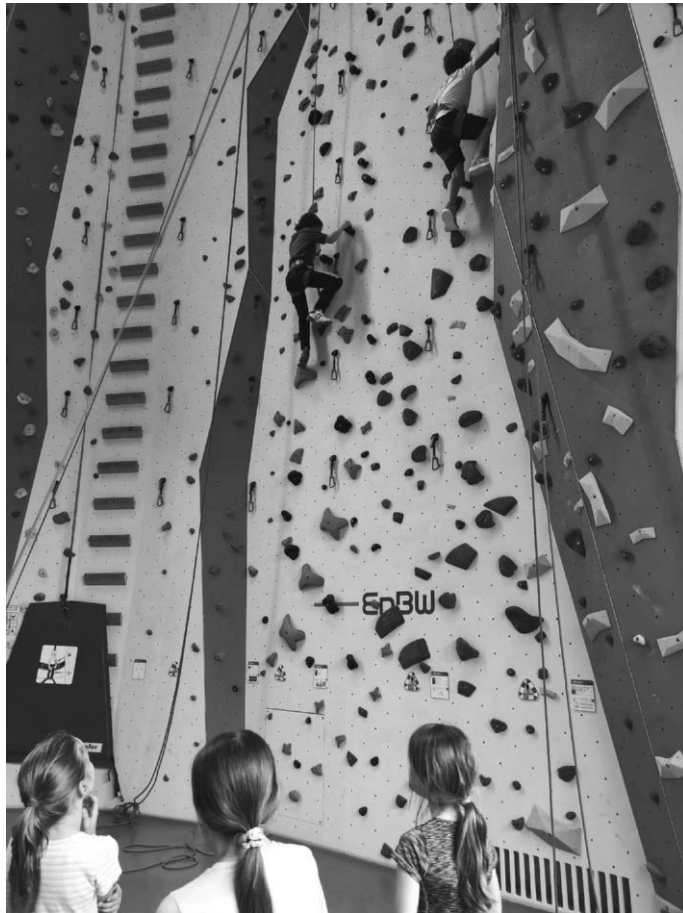
Mit Zebra, Robbe und der Goldmaus auf Klettertour
Insgesamt 16 Kinder aus der Klassenstufe 3 der Sophie-La-Roche-Grundschule durften bei einem zweistündigen Schnupperkletterkurs in luftige Höhen starten. In der Kletterhalle in Biberach wurden sie dabei vom Personal vor Ort fachkundig angeleitet und betreut. Ausgestattet mit Gurt und Seil konnten die SchülerInnen ihre Kletterfähigkeiten testen. Jedes Kind bekam zudem ein kleines, magnetisches Kuscheltier mit in die Höhe. Dieses konnte dann am höchsten erreichten Klettergriff befestigt werden. Sicher auf dem Boden zurück, staunten die Mädchen und Jungs, wie weit nach oben sie es gemeinsam mit der Kuschel-Robbe, dem Zebra oder der gelben Goldmaus geschafft hatten. Große Freude bereitet es zudem, am Ende alle Tiere wieder von der Wand zu holen. Dank der hilfreichen Tipps der KletterexpertInnen vom DAV fanden sich alle schnell zurecht und meisterten nach und nach die unterschiedlichen Routen.

Die Zeit verging wie im Flug – am Ende wären wir gerne länger geblieben. Ein herzliches Dankeschön an das engagierte Team



des Kletterzentrums Biberach für diesen gelungenen Nachmittag.
Eines ist sicher: Wir kommen wieder!

TSV Warthausen



Abteilung Fußball

Herren 1

SGM Warthausen/Birkenhard – SV Eintracht Seekirch, 7:0 (2:0), Warthausen

Ein einseitiges Torfestival lieferten sich die SGM Warthausen/Birkenhard und SV Eintracht Seekirch mit dem Endstand von 7:0. Ausgangslage? Vorab klar zugunsten der SGM Warthausen/Birkenhard. Und nach den 90 Minuten? Hat sich die Sichtweise bekräftigt. Im Hinspiel hatte die SGM Warthausen/Birkenhard bei SV Eintracht Seekirch triumphiert und einen 2:1-Sieg für sich beansprucht.

Nico Bleher musste nach nur 20 Minuten vom Platz, für ihn spielte Fabian Wenger weiter. Für den Führungstreffer der SGM Warthausen/Birkenhard zeichnete Patrick Wilpert verantwortlich (29.). Patrick Grimm beförderte das Leder zum 2:0 der Mannschaft von Coach Vincenzo Galvano über die Linie (38.). Mit der Führung für die Gastgeber ging es in die Halbzeitpause. Marco Heckenberger legte in der 49. Minute zum 3:0 für die SGM Warthausen/Birkenhard nach. Die SGM Warthausen/Birkenhard zeigte auch weiterhin keine Gnade. So schossen Selin Leicht (52./63.) und Jona Winkler (55.) drei weitere Treffer. Grimm stellte wenige Minuten vor dem Schlusspfiff den Stand von 7:0 für die SGM Warthausen/Birkenhard her (87.). Kurz vor dem Ende des Spiels nahm SV Eintracht Seekirch noch einen Doppelwechsel vor, so dass Daniel Rettich und Lars Brehm für Kevin Sauter und Jens Schirmacher weiterspielten (89.). Am Schluss schlug die SGM Warthausen/Birkenhard das Team von Trainer Lulzim Rahmani vor eigenem Publikum mit 7:0 und rief dabei eine souveräne Leistung ab.

Die SGM Warthausen/Birkenhard klettert nach diesem Spiel auf den zweiten Tabellenplatz. Mit 73 geschossenen Toren gehört die SGM Warthausen/Birkenhard offensiv zur Crème de la Crème der Kreisliga A2. Die SGM Warthausen/Birkenhard weist in dieser Saison mittlerweile die stolze Bilanz von 18 Erfolgen, fünf Punkteteilungen und vier Niederlagen vor.

Am Samstag, 23.05.2026 geht's zum FV Neufra. Anpfiff ist um 18 Uhr

Herren 2

Die SGM Warthausen 2 musste sich mit 0:2 geschlagen geben. Am Sonntag spielt die 2. gegen den SV Bad Buchau. Anpfiff ist um 13:15 in Oggelshausen

Damen 1 (Spiel vom Mittwoch)

Die SGM Warthausen I/Alberweiler II hat das gestrige Derby gegen den bisherigen Tabellenführer SGM Mietingen/Baltringen verdient mit 2:0 gewonnen.

Bereits in der 11. Minute ging die SGM Warthausen/Alberweiler durch Klara Hummler in Führung. Die Gäste zeigten von Beginn an eine enorme Laufbereitschaft und setzten die SGM Mietingen/Baltringen immer wieder unter Druck. Die Gastgeber hielten zwar mit robusten Zweikämpfen dagegen, kamen jedoch nur selten zu klaren Torchancen.

In der zweiten Hälfte blieb die SGM Warthausen/Alberweiler spielbestimmend. Nach einem starken Umschaltmoment erhöhte erneut Klara Hummler in der 56. Minute auf 2:0. Mietingen/Baltringen fand auch danach kaum Mittel, um die kompakte Defensive der SGM ernsthaft zu gefährden.

Mit diesem Sieg zieht die SGM Warthausen/Alberweiler mit der SGM Mietingen/Baltringen punktgleich und setzt auch ein klares Zeichen im Titelkampf.

Damen 1

Am Sonntag zeigte die SGM Warthausen/Alberweiler II von Beginn an eine starke Leistung und war sofort gut im Spiel. Mit viel Ballbesitz und konsequentem Offensivdruck setzte die Mannschaft die



Gastgeberinnen der SGM Eglofs/Heimenkirch früh unter Druck. In der 22. Minute wurde die Überlegenheit erstmals belohnt: Lana Waibel traf zur verdienten 0:1-Führung. Auch danach blieb Warthausen die spielbestimmende Mannschaft und ließ nicht locker. Erneut war es Lana Waibel, die nach weiterem Druck in der Offensive auf 0:2 erhöhte.

Bis zur Halbzeit flachte das Spielgeschehen etwas ab, Warthausen kontrollierte jedoch weiterhin das Geschehen ohne größere Gefahr.

Nach der Pause kam die SGM Eglofs/Heimenkirch etwas besser ins Spiel und konnte phasenweise Akzente setzen. Dennoch blieb Warthausen insgesamt überlegen. In der 63. Minute sorgte Bianca Winkler per Kopfball für die Vorentscheidung zum 0:3. Trotz zahlreicher weiterer Torchancen blieb Warthausen zunächst ohne weiteren Treffer. Viele gute Abschlüsse wurden nicht genutzt. Den Schlusspunkt setzte schließlich erneut Bianca Winkler, die wiederum per Kopf zum 0:4-Endstand traf.

Am Ende stand ein auch in der Höhe verdienter Sieg für die SGM Warthausen/Alberweiler II, die über weite Strecken die klar dominierende Mannschaft war.

Damen 2

Die SGM Warthausen II/Alberweiler III trennt sich im Heimspiel mit einem 1:1-Unentschieden vom FC Blau-Weiß Bellamont 2. In einer ausgeglichenen ersten Halbzeit begegneten sich beide Mannschaften auf Augenhöhe. Die SGM stand defensiv kompakt und setzte immer wieder offensive Akzente, ohne sich zunächst belohnen zu können. Nach dem Seitenwechsel brachte Mia Bailer die Gastgeberinnen in der 31. Minute verdient mit 1:0 in Führung. Die SGM blieb spielbestimmend und ließ den Gästen nur wenig Raum. In der Schlussphase kamen die Gäste jedoch noch einmal zurück und erzielten in der 42. Minute durch Regina Birk den 1:1-Ausgleich. Trotz großer kämpferischer Leistung und einer geschlossenen Mannschaftsleistung musste sich die SGM am Ende mit einem Punkt zufriedengeben.

Abteilung Tischtennis

Voranzeige zur Abteilungsversammlung der Tischtennisabteilung

Die Tischtennisabteilung des TSV Warthausen lädt zur Abteilungsversammlung am Donnerstag, den 28.05.2026, 19:30 Uhr, ein. Die Versammlung findet in der Turnhalle Warthausen statt.

Tagesordnung:

- Top 1 Begrüßung und Rückschau
- Top 2 Mannschaften für die Saison 2026/27
- Top 3 Jugendarbeit
- Top 4 Termine
- Top 5 Wahlen
- Top 6 Sonstiges

Tennisclub Warthausen

Spielbilanz des TC Warthausen

Siege

Damen 50 vs. TC Langenargen 1	5:1
Herren 50 vs. TC Kisslegg 1	4:2
Damen 1 vs. TA SV Granheim 1	7:2
Herren 30 vs. TC 1903 Wangen 1	8:1

Niederlagen

Herren vs. TC Bad Buchau 2	1:5
Damen 2 vs. TC Mietingen 1978 1	2:7
Herren 70 vs. TA TSV Einsingen 1	2:4

Gem. Junioren U18 vs. TA SV Granheim 1 **3:3 6:6 38:53**

Damen 2 vs. TA SV Weidenstetten 1 **0:9**

Gesamtbilanz

4 Siege

4 Niederlagen

Besonders stark:

Die Damen mit einem klaren 7:2

Die Herren 30 mit einem dominanten 8:1 und 94:38 Spielen.

Sonstige Mitteilungen



Landratsamt Biberach

Armutssensibles Handeln

Präventionsnetzwerk gegen Kinderarmut im Landkreis Biberach stärkt pädagogische Fachkräfte

Das Präventionsnetzwerk gegen Kinderarmut im Landkreis Biberach hat in Kooperation mit dem Sozialministerium eine Fortbildung für Fachkräfte aus dem Landkreis ausgerichtet. Unter dem Titel „Armutssensibel handeln: Familien- und Kinderarmut im Kontext Kinderschutz“ kamen 20 pädagogische und soziale Fachkräfte zusammen, um ihre Kompetenzen im Umgang mit von Armut betroffenen Familien zu vertiefen.

Die Fortbildung basierte auf einem erprobten Konzept, dass für den „Masterplan Kinderschutz“ in Baden-Württemberg entwickelt wurde. Ziel war es, nicht nur Wissen zu vermitteln, sondern auch die eigene professionelle Haltung zu reflektieren.

Das Präventionsnetzwerk gegen Kinderarmut im Landkreis Biberach wird unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration sowie die Stiftung „Gemeinsam für eine bessere Zukunft“ der Sparkasse Biberach. Interessierte Akteure sind eingeladen, sich der Netzwerkgruppe anzuschließen. Für weitere Informationen: gegen-kinderarmut@biberach.de



Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Biberach (AWB) informiert:

Öffentliche Papiercontainer in Biberach und Laupheim werden zum Jahresende abgebaut – kostenfrei Blaue Tonne bestellen

Ende des Jahres 2026 werden die öffentlichen Papiercontainer in Biberach und Laupheim abgebaut. Die beiden Städte waren die letzten im Landkreis, in denen das Sammelsystem noch parallel zur Blauen Tonne angeboten wurde.

Die Entscheidung ist eine logische Konsequenz aus dem Nutzungsverhalten der Bürgerinnen und Bürger sowie der veränderten Zusammensetzung des Altpapiers. „Wir stellen fest, dass das Papiervolumen, insbesondere durch große Kartonagen aus dem Online-Handel, stetig zunimmt. Die Öffnungen der Container sind für diese großen Formate oft ungeeignet und führen zu Verunreinigungen der Standorte. Gleichzeitig gehen die Mengen von Mischpapier insgesamt zurück“, erklärt Frank Förster, Betriebsleiter des Abfallwirtschaftsbetriebs. Aktuell nutzen bereits rund 90 Prozent aller Haushalte im Landkreis die kostenfreie Blaue Tonne.

Einheitliches Sammelsystem hilft Kosten sparen

Der Kreistag des Landkreises Biberach hat der Abschaffung der öffentlichen Papiercontainer mehrheitlich zugestimmt. Die Vereinheitlichung des Sammelsystems auf die Blaue Tonne vereinfacht künftige Ausschreibungen erheblich und hilft so Kosten zu sparen, was schließlich allen Bürgerinnen und Bürgern zugutekommt.



Bürgerinnen und Bürger in Biberach und Laupheim, die für ihr Altpapier bisher ausschließlich die öffentlichen Sammelcontainer nutzen und noch keine eigene Papiertonne besitzen, sind aufgerufen, diese im Laufe des Jahres zu bestellen. Es besteht auch die Möglichkeit, sich eine Papiertonne mit Nachbarn zu teilen. Die Bereitstellung der Blauen Tonne ist kostenfrei, die Lieferung erfolgt direkt an das Grundstück. Die Bestellung kann entweder über die Abfall App Biberach oder auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebs unter www.awb-biberach.de in der Rubrik „Formulare und Online-Prozesse“ vorgenommen werden. Für gelegentliche Übermengen an Papier, Pappe und Kartonaugen, die nicht in die Blaue Tonne passen, stehen weiterhin alle Recyclingzentren im Landkreis zur Verfügung. Die Anlieferung ist dort ebenfalls kostenfrei.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Schmieden, hämmern, staunen: Familien können Schmiedehandwerk im Museumsdorf hautnah erleben

Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach lädt Familien zu einem besonderen Mitmachtag ein: Bei der Kinderwerkstatt „Mit Hammer und Amboss“ am Sonntag, 24. Mai, von 10 bis 16 Uhr, können Kinder gemeinsam mit ihren erwachsenen Begleitern und Begleitern historisches Handwerk hautnah erleben und selbst aktiv werden.

In der historischen Schmiede Miehle zeigen die Museumsschmiede Tomas Manz und Hermann Heck, wie früher mit Feuer, Hammer und Amboss gearbeitet wurde. Dort dürfen Jung und Alt selbst Hand anlegen und zum Beispiel aus Nägeln eigene Haken schmieden.

Auch bei Flaschner Franz Maigler ist Geschick gefragt: Die kleinen Besucherinnen und Besucher lernen, wie man mit Schlagbuchstaben individuelle Namensschilder gestaltet. Außerdem können Groß und Klein beim Wetzeln ihr Können mit dem Hammer unter Beweis stellen.

Neben dem Mitmachprogramm kommt auch der Genuss nicht zu kurz: Der Museumsbäcker backt frische Knäuzen, Seelen und weitere Leckereien im historischen Backhäusle. Im Dorfcafé warten zudem schwäbische Köstlichkeiten auf die Besucherinnen und Besucher.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Am Museumsdorf 1, 88427 Bad Schussenried-Kürnbach
museumsdorf@biberach.de, 07351 52-6790

Öffnungszeiten 2026: 29. März bis 1. November, täglich 10 – 18 Uhr

www.Museumsdorf-Kürnbach.de/Veranstaltungen



Für Sonntag, 24. Mai, lädt das Museumsdorf Kürnbach zur Kinderwerkstatt „Mit Hammer und Amboss“ ein.

Bild: Landratsamt

Veranstaltungsreihe „Küchen on Tour“:

Von der Streuobstwiese zur Großküche: Exkursion zeigt regionale Bio-Wertschöpfung

Küchenleitungen und Gastronomiebetriebe haben bei einer Exkursion in Ravensburg erfahren, wie regionales Bio-Obst verarbeitet

und vermarktet wird – vom Streuobstbaum bis zur Abfüllanlage. Organisiert wurde die Veranstaltung „Obst im Fokus“ im Rahmen der Reihe „Küchen on Tour“ von den Bio-Musterregionen Biberach und Ravensburg.

Die Teilnehmenden besuchten die Kelterei Schlenkerhof sowie den Bio-Obstgroßmarkt BayWa in Ravensburg. Im Mittelpunkt standen die Verarbeitung regionaler Äpfel, die Vermarktung von Bio-Produkten und die Zusammenarbeit zwischen Erzeugern, Verarbeitern und Großküchen.

Zum Auftakt stellte der BUND Ravensburg-Weingarten sein Streuobst-Apfelsaft-Projekt vor, das seit 1988 besteht. Rund 70 Landwirtinnen und Landwirte bewirtschaften dafür etwa 150 Hektar Streuobstwiesen mit rund 10.000 Obstbäumen und erhalten für die Pflege des Lebensraums für zahlreiche Tiere und Pflanzen einen Mindestabnahmepreis von 24 Euro pro Dezitonne Saft. Seit 2010 ist der Saft bio-zertifiziert. Ulfried Miller, ehemaliger Geschäftsführer des BUND Ravensburg-Weingarten, betonte: „Jeder, der unseren Saft trinkt, ist Naturschützer und Wirtschaftsförderer für die Region.“

Im Anschluss führte Willi Jehle durch die Kelterei Schlenkerhof, die er in dritter Generation betreibt. Während der Haupternte verarbeitet der Betrieb täglich bis zu 80 Tonnen Obst und befüllt bis zu 50.000 Flaschen, rund ein Drittel davon als Bio-Produkte. Die Teilnehmenden erfuhren, wie die Säfte verarbeitet, gelagert, abgefüllt und für den Getränkefachhandel, Brauereien und im Direktverkauf vermarktet werden.

Beim Besuch des Bio-Obstgroßmarkts BayWa ging es abschließend darum, wie Äpfel sortiert, verpackt und für den Handel vorbereitet werden. Der Standort verarbeitet jährlich rund 20.000 Tonnen Obst, davon etwa drei Viertel Äpfel. Moderne Anlagen prüfen die Früchte unter anderem auf Größe, Färbung und Qualität. „Wenn alles passt, können wir etwa 15 Tonnen Äpfel pro Stunde sortieren“, sagte Jürgen Scheithauer vom Bio-Obstgroßmarkt. Die Veranstaltungsreihe „Küchen on Tour“ wird in diesem Jahr mit weiteren Terminen fortgesetzt. Informationen zu den Veranstaltungen und zur Anmeldung gibt es unter www.biomusterregionen-bw.de



Die Äpfel werden schwimmend transportiert und zur Verpackung gebracht. Bilder: Bio-Musterregion Baden-Württemberg

Lebensmittel-Challenge 2026

Lebensmittelretter werden und Reisegutschein gewinnen

Die zweite Runde der deutsch-französischen Lebensmittelretter-Challenge ist gestartet – und auch im Landkreis Biberach sind Jugendliche und junge Erwachsene dazu aufgerufen, sich mit kreativen Rezeptideen zu beteiligen.

Die Challenge, initiiert vom Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, richtet sich an junge Menschen im Alter von 12 bis 25 Jahren aus Baden-Württemberg und Frankreich. Ziel ist es, den bewussten Umgang mit Lebensmitteln zu fördern und Verschwendung entgegenzuwirken. Im Mittelpunkt der diesjährigen Challenge stehen kreative Rezepte rund um Gemüse – insbesondere solche, die vermeintliche „Reste“ wie Schalen, Blätter oder Kerne verwerten. Denn gerade diese



Bestandteile landen häufig unnötig im Müll, obwohl sie oftmals wertvolle Nährstoffe enthalten.

Teilnehmen können Einzelpersonen, Gruppen oder Schulklassen. Die besten Einsendungen werden von einer Fachjury ausgezeichnet, der unter anderem die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, das Deutsch-Französische Institut sowie das Deutsch-Französische Jugendwerk angehören. Die Gewinnerinnen und Gewinner erhalten einen Reisegutschein im Wert von 1.500 Euro. Einsendeschluss ist der 31. Juli 2026. Aus allen eingereichten Rezepten entsteht zudem ein deutsch-französisches Kochbuch.

Im Landkreis Biberach bietet die Challenge insbesondere für Schulen, Jugendgruppen und Vereine eine gute Gelegenheit, sich praxisnah mit nachhaltiger Ernährung auseinanderzusetzen. Gleichzeitig können regionale Produkte und kreative Küchenideen in den Mittelpunkt gestellt werden. Weitere Informationen sowie Teilnahmeunterlagen sind online verfügbar unter:

<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/ernaehrung/lebensmittelretter/challenge-2026>

Hintergrund: Die Initiative ist Teil der deutsch-französischen Zusammenarbeit zur Reduzierung von Lebensmittelverschwendung und wurde im Jahr 2020 ins Leben gerufen. Sie trägt zur Stärkung nachhaltiger Ernährung und zur Sensibilisierung junger Menschen bei.

Natur mit allen Sinnen erlebbar machen

Jetzt anmelden für den Naturpädagogik-Lehrgang der Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB)

Die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) bietet ab September wieder einen Naturpädagogik-Lehrgang an. Der Lehrgang vermittelt fundierte Kenntnisse in den Bereichen Obstbau, Garten sowie Flora und Fauna der heimischen Umwelt. Darüber hinaus erwerben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer pädagogische Kompetenzen, um ihr Wissen zielgruppengerecht – insbesondere an Kinder – weiterzugeben. Natur soll dabei mit allen Sinnen erlebt werden. Neben inhaltlichen Impulsen zu Aktivitäten, Projekten sowie Naturerfahrungs- und Erlebnisspielen werden auch Themen wie Gruppenleitung, Umgang mit Störungen und Sicherheitsaspekte behandelt.

Der Lehrgang umfasst rund 80 Unterrichtsstunden, davon etwa 45 Stunden Theorie und 35 Stunden Praxis, die sich über ein Schuljahr verteilen und überwiegend an Samstagen stattfinden. Exkursionen sind ein fester Bestandteil des Lehrgangs.

Das Angebot richtet sich insbesondere an pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte, Jugendbegleiter, Kinder- und Jugendgruppenleiter sowie Umwelt- und Naturschützer – grundsätzlich jedoch an alle Naturbegeisterten.

Interessierte können sich ab sofort anmelden. Anmeldeschluss ist Freitag, 31. Juli 2026. Anmeldung und weitere Informationen unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt

Mehr Komfort für die Fahrgäste, mehr Klimaschutz und besonders sparsam:

Landkreis gibt Startschuss für das neue Linienbündel Riedlingen im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)

Der Landkreis Biberach hat die Linien für den Öffentlichen Personennahverkehr im Raum Riedlingen für die nächsten zehn Jahre vergeben. Ab dem 1. Juni 2026 werden drei etablierte Unternehmen aus der Region den Betrieb des Regiobus X380 von Riedlingen nach Biberach sowie zehn weiterer Regionalbuslinien sicherstellen. Die Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhalten hat, besteht aus der Süddeutschen Verkehrslinien GmbH & Co. KG (SVL) aus Laupheim, der Diesch GmbH aus Bad Buchau sowie der Walk Omnibusverkehr GmbH (Riedlingen). Das Liniennetz gewährleistet nicht nur die Mobilität, sondern verbindet den westlichen Landkreis Biberach auch mit dem Alb-Donau-Kreis sowie den Landkreisen Ravensburg und Sigmaringen. Im Rahmen einer Feierstunde gab der Landkreis Biberach jetzt den Startschuss für den Betrieb.

Für die Bürgerinnen und Bürger bringt die Neuvergabe der Linien einige Verbesserungen: Auf den Strecken fahren moderne

Busse, die mit W-LAN, USB-Ladebuchsen und bequemen, für längere Fahrten geeigneten Sitzen ausgestattet sind. Moderne Informationssysteme informieren die Fahrgäste jederzeit über den Fahrtverlauf.

In seiner Ansprache betonte Landrat Mario Glaser die drei zentralen Ziele der Neuvergabe: ein hochwertiges Angebot für die Fahrgäste in der Region, einen aktiven Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz sowie eine nachhaltige Wirtschaftlichkeit. Alle eingesetzten Fahrzeuge werden deshalb mit dem umweltfreundlichen Kraftstoff HV0100 betrieben, mit dem im Vergleich zu klassischem Diesel rund 90 Prozent der CO₂-Emissionen eingespart werden. Durch die gebündelte Ausschreibung können die Touren nun linienübergreifend optimiert werden, sodass Fahrzeuge, Personal und Leerkilometer eingespart werden und die Kosten für die öffentliche Hand stabil bleiben.

„Es freut uns besonders, dass sich lokale Busunternehmen zu einer partnerschaftlichen und damit konkurrenzfähigen Bietergemeinschaft zusammengeschlossen haben. Sie konnten Synergien heben und haben schließlich auch den Zuschlag erhalten. Das stärkt die regionale Wirtschaft und sichert Arbeitsplätze vor Ort“, so Landrat Mario Glaser.

Maximilian Reinalter ergänzte im Namen der Bietergemeinschaft: „Als in der Region verwurzelte Unternehmen sind wir stolz darauf, die Mobilität für die Menschen hier für das nächste Jahrzehnt zu gestalten. Wir danken dem Landkreis für das Vertrauen und freuen uns darauf, die Fahrgäste mit modernen Fahrzeugen und einem zuverlässigen Service zu überzeugen.“

Die Fahrplanänderungen sind unter www.ding.eu/fahrplanaenderungen aufgeführt.



Landrat Mario Glaser gab den Startschuss für das neue Linienbündel den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im Raum Riedlingen. Bild: Landratsamt

Diakonie Biberach

Die vier häufigsten Augenerkrankungen

Schemmerhofen – Am Mittwoch, den 03. Juni von 14:00 - 16:00 Uhr trifft sich der Gesprächskreis für pflegende Angehörige im Rathaus in Schemmerhofen. Herzlich eingeladen sind auch Angehörige aus der Umgebung, die daheim einen behinderten oder einen chronisch kranken Menschen pflegen oder die Betreuung auf sich zu kommen sehen. Auch neue Angehörige und am Thema Interessierte sind willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos und wird unter anderem aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung unterstützt.

Matthias Kreck, Augenoptikermeister aus Biberach, hält einen Vortrag über die vier häufigsten Augenerkrankungen: Grauer Star, Makula Degeneration, Glaukom und diabetische Retinopathie. Im Vortrag werden die Ursachen und Symptome dieser Erkrankungen verständlich erläutert sowie aktuelle Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt. Zudem werden Informationen über augenoptische



Hilfsmittel gegeben, die den Alltag der Betroffenen erleichtern können. Der Vortrag bietet eine gute Gelegenheit, sich zu informieren und offene Fragen zu klären.

Eine Anmeldung zum Treffen ist nicht erforderlich. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Katja Bart, Diakonie Biberach, 07351 150210 oder per E-Mail unter bart@diakonie-biberach.de

Deutsches Rotes Kreuz

Leben retten hat Style:

Jetzt zur Blutspende und mit etwas Glück ein iPad Air gewinnen

Mit dem Frühling steigt auch die Lust auf Reisen, Ausflüge und Outdoor-Unternehmungen. Der DRK-Blutspendedienst bittet alle, die gesund sind und sich die Zeit nehmen können, Blut zu spenden!

Dass regelmäßiges Blutspenden entscheidend ist, liegt vor allem daran, dass einige Blutbestandteile nur wenige Tage haltbar sind. Blutspenden werden täglich zur Versorgung von Patient*innen benötigt - Feiertage stellen hier keine Ausnahme dar.

Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich rund 3.000 Spenden benötigt, um verletzten oder erkrankten Menschen zu helfen. Die Blutspende gehört zu den einfachsten und schnellsten guten Taten. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Ernstfall lebensrettend sein kann. Vielen wird erst bewusst, wie überlebensnotwendig Blutspenden sein können, wenn sie selbst oder ihr näheres Umfeld gesundheitlich selbst betroffen sind. Um potenziellen Spender*innen mögliche Bedenken zu nehmen, erklärt, Nora Löhlein, Pressesprecherin des DRK-Blutspendedienstes, die aktuellen Kriterien: „Grundsätzlich darf jeder gesunde Mensch ab 18 Jahren Blut spenden. Wichtig ist ein Mindestgewicht von 50 Kilogramm und vor der Spende genug zu trinken und zu essen. Wer sich unsicher fühlt, dem empfehle ich einfach direkt zu zweit einen Termin für die Blutspende zu buchen. Zusammen Gutes tun ist doch gleich doppelt schön.“

AKTION: Jetzt Blut spenden und mit etwas Glück ein iPad gewinnen! Vom 13. Mai bis 5. Juni verlost der DRK-Blutspendedienst unter allen Spendenden 10x ein iPad Air. Einfach Blutspendetermin buchen, im Aktionszeitraum Blut spenden und unter www.blutspende.de/lebenrettenhatstyle an der Verlosung teilnehmen.

Der Ablauf einer Blutspende: Interessierte finden bequem online ihren Wunschtermin in der Region. Inklusive Anmeldung, dem ärztlichen Gespräch und einer kurzen Ruhephase nach der Spende sollte man rund 60 Minuten Zeit einplanen. Die eigentliche Blutentnahme dauert dabei nur etwa zehn Minuten.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende und alle Termine unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11.

NÄCHSTER TERMIN in 88400 Biberach

Montag, dem 01.06. / Dienstag, dem 02.06.2026

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Rot-Kreuz-Zentrum, Rot-Kreuz-Weg 27

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Energiesparlotsen haben wieder Termine frei

Zehn ehrenamtliche Energiesparlotsen können für einen kostenlosen Hausbesuch angefragt werden. Vor Ort können so passende Lösungen zum richtigen Lüften und zum Sparen von Strom, Wasser und Heizkosten gefunden werden.

Vor circa einem Jahr wurden die Energiesparlotsen vom Caritas-Zentrum Biberach und der Energieagentur Oberschwaben ausgebildet. In Zweiertteams bringen die Energiesparlotsen neben praktischen Tipps auch Energie- und Wassersparartikel direkt nach Hause mit. Über 40 Haushalte konnten bereits besucht und geholfen werden. So wird der Geldbeutel nachhaltig geschont und die Umwelt entlastet.

Wer Interesse an einem solchen Hausbesuch und/oder einer Checkliste hat, kann sich ab sofort bei der Caritas-Mitarbeiterin, Sonja Hummel, melden: hummel.s@caritas-dicvrs.de oder 07351-8095-190.

Verband Katholisches Landvolk

79. Wallfahrt der Männer mit ihren Familien auf den Bussen

Unter dem Motto „Mutig für den Frieden“ lädt der Verband Katholisches Landvolk im Kreis Biberach (Riedlingen) alle Mitglieder und Interessierten herzlich zur traditionellen Familienwallfahrt auf den Bussen am Pfingstmontag, 25. Mai 2026 ein. Die Wallfahrt beginnt auf der Bussenwiese am Freialtar um 10:30 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienst. Zelebrant ist P. Christoph Heinemann. Das Rosenkranzgebet findet um 13:15 Uhr statt. Die anschließende Marienandacht um 14:00 Uhr wird Frau Dr. Veronika Ruf, Mettenberg, mit dem Thema „Maria, die Knotenlöserin“ gestalten. Die Sitzgelegenheiten sind begrenzt; bitte eventuell einen Campingstuhl oder Sitzkissen mitbringen.

Bei Regen finden die Feierlichkeiten in der Bussenkirche statt.

Die Haut vergisst nicht

Hautkrebsfälle im Landkreis Biberach nehmen deutlich zu Hautkrebs gehört zu den am häufigsten diagnostizierten Krebserkrankungen in Deutschland. Auch im Landkreis Biberach steigen die Fallzahlen seit Jahren kontinuierlich an. Größter Risikofaktor ist zu viel und zu starke UV-Strahlung.

„Bei Hautkrebs wird unterschieden zwischen dem Melanom, also dem ‚schwarzen Hautkrebs‘, sowie Basalzellkarzinom und Plattenepithelkarzinom, umgangssprachlich auch ‚weißer Hautkrebs‘ genannt“, erklärt Susanne Schleicher, Ärztin bei der AOK Baden-Württemberg. „Der ‚schwarze Hautkrebs‘ geht von den pigmentbildenden Zellen, den Melanozyten, aus und kann bereits in jungen Jahren auftreten. Der ‚helle Hautkrebs‘ tritt typischerweise erst im höheren Lebensalter auf.“

Insgesamt zeigt sich ein deutlicher Anstieg der Erkrankungen. „Die Häufigkeit beider Krebsarten ist in den letzten drei Jahrzehnten steil angestiegen“, so Schleicher. Diese Entwicklung zeigt sich auch auf regionaler Ebene: Im Landkreis Biberach ist die Zahl der diagnostizierten Hautkrebsfälle seit 2020 im Schnitt um 10,41 Prozent pro Jahr gestiegen – von 328 Fällen im Jahr 2020 auf 418 im Jahr 2024.

Auch beim schwarzen Hautkrebs ist ein deutlicher Anstieg der Behandlungszahlen zu verzeichnen. Während 2020 noch 63 AOK-Versicherte deswegen in ärztlicher Behandlung waren, lag die Zahl 2024 bereits bei 118 Versicherten. Das entspricht einer durchschnittlichen jährlichen Zunahme von 29,81 Prozent.

UV-Strahlung als zentraler Risikofaktor

Neben dem individuellen Hauttyp gilt vor allem UV-Strahlung als entscheidender Risikofaktor für die Entstehung von Hautkrebs. Sonnenbrände und übermäßige Belastung durch UV-Strahlung in jungen Jahren erhöhen das Risiko für Hautkrebs im späteren Leben. Daher kommt dem konsequenten Sonnenschutz von Kindern eine besondere Bedeutung zu. Verstärkt wird diese Entwicklung durch den Klimawandel, der zu mehr Sonnenstunden und einer höheren UV-Strahlenbelastung führt. Gleichzeitig halten sich Menschen bei warmen Temperaturen häufiger und länger im Freien auf.

Um das persönliche Risiko zu senken, sollte daher intensive Sonneneinstrahlung gemieden und bevorzugt der Schatten aufgesucht werden, vor allem in der Nähe stark reflektierender Oberflächen wie Wasser oder Schnee. Schützende Kleidung, eine Kopfbedeckung sowie Sonnenschutzmittel für unbedeckte Hautstellen, einschließlich der Lippen, tragen zusätzlich zum Schutz bei. Auch die Augen sollten durch zertifizierte Sonnenbrillen geschützt werden. Auf den Besuch von Solarien sollte grundsätzlich verzichtet werden.



Bio2Brain bringt Medikamente direkt ins Gehirn

Im Rahmen des Ideenfrühstücks im ITZ Plus in Biberach stellt Prof. Dr. Chrystelle Mavoungou-Pfäffle innovative Forschungsergebnisse aus dem europäischen Projekt Bio2Brain vor. Im Mittelpunkt steht eine zukunftsweisende Technologie zur Behandlung neurologischer Erkrankungen: die gezielte Medikamentenverabreichung über den Nose-to-Brain-Weg (N2B).

Ziel des Projekts ist die Entwicklung einer neuen Technologie, mit der Wirkstoffe über die Nase direkt ins Gehirn transportiert werden können. Ein weiterer Schwerpunkt des Projekts liegt auf der Sicherheit der Behandlung. Das Forschungsteam arbeitet aktuell an einem KI-basierten Konzept, dadurch soll sichergestellt werden, dass der Wirkstoff tatsächlich über den N2B-Weg aufgenommen wird.

Das Projekt Bio2Brain wird durch das Forschungs- und Innovationsprogramm Horizon 2020 der Europäischen Union gefördert. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich.

Mittwoch, 03. Juni 2026

von 08:00 bis 09:00 Uhr

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG

<https://eveeno.com/nose2brain>

Zukünftige Termine - Ideenfrühstück im ITZ Plus

Mittwoch, 01.07.2026 - SISI AG - Die eigene Energie von Morgen
Wir sind gerne für Sie da - kontaktieren Sie uns!

Vanessa Raiber E-Mail: raiber@itzplus.de

Telefon +49 7351 374 12 13

VOLLMER WERKE Maschinenfabrik GmbH Biberach

Einladung zum PerspectEvening bei VOLLMER am Donnerstag, den 25. Juni 2026 von 17.00 bis ca. 19.00 Uhr in der Ehinger Straße 34

Die VOLLMER WERKE Maschinenfabrik GmbH in Biberach lädt Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern dazu ein, sich im Verlauf eines Abends über verschiedene Ausbildungsberufe und Studiengänge vor Ort zu informieren und mit den Auszubildenden und dem Ausbildungsteam bei einem kleinen Snack in den Austausch zu treten. Interessierte haben die Möglichkeit, bei einem Betriebsrundgang einen Blick hinter die Kulissen des Unternehmens – insbesondere des Ausbildungszentrums – zu werfen. Details zur Anmeldung bis zum 08. Juni sowie weitere Veranstaltungsinformationen sind verfügbar unter:

www.vollmer-group.com/de/news-events/perspectevening

Sonstiges - Umlandgemeinden

KUNSTschalter Schemmerberg

Makramee-Workshop mit Sophie Zell

Makramee ist eine orientalische Knüpftechnik. Hier werden verschiedene Knoten in unterschiedlichsten Kombinationen angeordnet und zu Kunstwerken verarbeitet. Nach Schritt-für-Schritt-Anleitung werden Makramee-Windlichter und weitere handwerkliche Kreationen gefertigt.

Für Jugendliche und Anfänger geeignet.

Termin: Samstag, 30.05.2026, 14 bis 17 Uhr

Kursgebühr: 18 Euro

Teilnehmerzahl: Mind. 6, max. 10, Material vorhanden, ein Unkostenbeitrag wird erhoben.

Mitzubringen ist: Stoffschere, Maßband, Topfuntersetzer aus Kork (falls vorhanden).

Ort: KUNSTschalter Schemmerberg, Raiffeisenstraße 9

Anmeldung: www.kunstschalter.com

Musikverein „Cäcilia“ Schemmerberg e.V.

Kreismusikfest vom 22. - 25. Mai 2026 in Schemmerberg

Der Musikverein „Cäcilia“ Schemmerberg e.V. feiert sein 100-jähriges Bestehen und richtet in diesem Zusammenhang das Kreismusikfest des Blasmusik-Kreisverbandes Biberach aus. Am kommenden Pfingstwochenende, von Freitag, 22. bis Montag, 25. Mai, steht in Schemmerberg alles im Zeichen der Blasmusik.

Freuen Sie sich auf ein bunt gemischtes und für alle Altersgruppen ansprechendes Festprogramm!

Freitag, 22. Mai

13:30 Uhr Seniorennachmittag

17:00 Uhr Bieranstich mit der Zimmerer Kapelle der Zimmerer Innung Biberach

19:00 Uhr Ehgnerländer böhmisch-mährische Blasmusik

21:00 Uhr Albracher – Dirndtrock und Partywahnsinn

Samstag, 23. Mai

ab 18:00 Uhr Einlass

19:00 Uhr Kreisbrassabend – Live und Legendär – Konzertabend mit Brass-Festival-Flair

- Brotäne Herdepfl

- Pomm Fritz

- Druckluft

00:30 Uhr Ende Bühnenprogramm

Sonntag, 24. Mai

10:00 Uhr Frühschoppen mit dem Musikverein Dächingen

13:00 Uhr Gesamtchor der Musikkapellen auf dem Dorfplatz

13:30 Uhr Festumzug

14:00 Uhr Unterhaltung im Festzelt mit dem Musikverein „Lyra“ Mietingen

16:00 Uhr Fahneinmarsch

17:30 Uhr Ergebnisbekanntgabe mit dem Musikverein Rißtaler Untersulmetingen

19:00 Uhr Tanz- und Partyband InMotion

Montag, 25. Mai

09:30 Uhr Festgottesdienst im Festzelt

11:00 Uhr Frühschoppen mit dem Musikverein Baltringen

14:00 Uhr Musikverein Roggenzell

17:00 Uhr Musikverein Ingerkingen

19:00 Uhr Festausklang

Am Samstag und Sonntag finden tagsüber Wertungsspiele in den Festhallen Schemmerberg (Samstag + Sonntag) und Schemmerhofen (Sonntag) statt.

Freuen Sie sich am Sonntag und Montag ab 11:00 Uhr auf einen reichhaltigen Mittagstisch. Zudem gibt es ein großes Kuchenbuffet.

Weitere Informationen zum Fest sowie die Tischplatzreservierung zum Dirndtabend am Freitag und Tickets für den Kreisbrassabend am Samstag finden Sie auf www.kmf26.de.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch beim Kreismusikfest in Schemmerberg!

***Fahre mit Herz -
Höchstens 30 im Wohngebiet***





IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen
Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23
E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel,
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70
Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!

7		4		6		8	1	5
3		1	8	2		9		
5		9	1	4		6		
	1		3	8	4			6
	4			7		3	8	1
8	3		6	1	2			
	5	2	4		8	7		
		3	7		1	2	4	
	7	8				1	5	9

Sudoku leicht

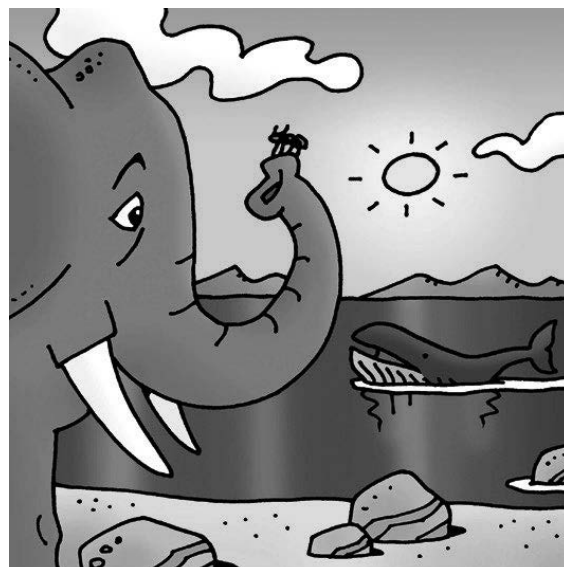
Die Zahlen von 1 bis 9 sind so einzutragen, dass sie in jedem Neunerblock, jeder Reihe und jeder Spalte genau ein Mal vorkommen.

© DEIKE PRESS
740R31R5

Lösung:

7	2	4	9	6	3	8	1	5
3	6	1	8	2	5	9	7	4
5	8	9	1	4	7	6	3	2
9	1	7	3	8	4	5	2	6
2	4	6	5	7	9	3	8	1
8	3	5	6	1	2	4	9	7
1	5	2	4	9	8	7	6	3
6	9	3	7	5	1	2	4	8
4	7	8	2	3	6	1	5	9

WELCHES



Welches ist das stärkste Tier?

Im Verhältnis zu seinem Gewicht und seiner Größe gilt der Stierkopf-Dungkäfer als außergewöhnlich stark: Das Insekt kann das 1141-Fache seines eigenen Gewichts bewegen. Das ist im Vergleich so, als würde ein 70 Kilogramm schwerer Mensch sechs Doppeldeckerbusse ziehen. Unabhängig von der Größe ist der Elefant das stärkste Tier. Allein mit seinem kräftigen Rüssel kann er mehrere Hundert Kilogramm heben. Im Wasser hingegen ist der Blauwal unschlagbar: Seine Muskeln sind so stark, dass er mit jedem Flossenschlag Tonnen von Wasser bewegt, und in der Luft trägt der Steinadler Beute in seinen Fängen, die fast so schwer ist wie er selbst.

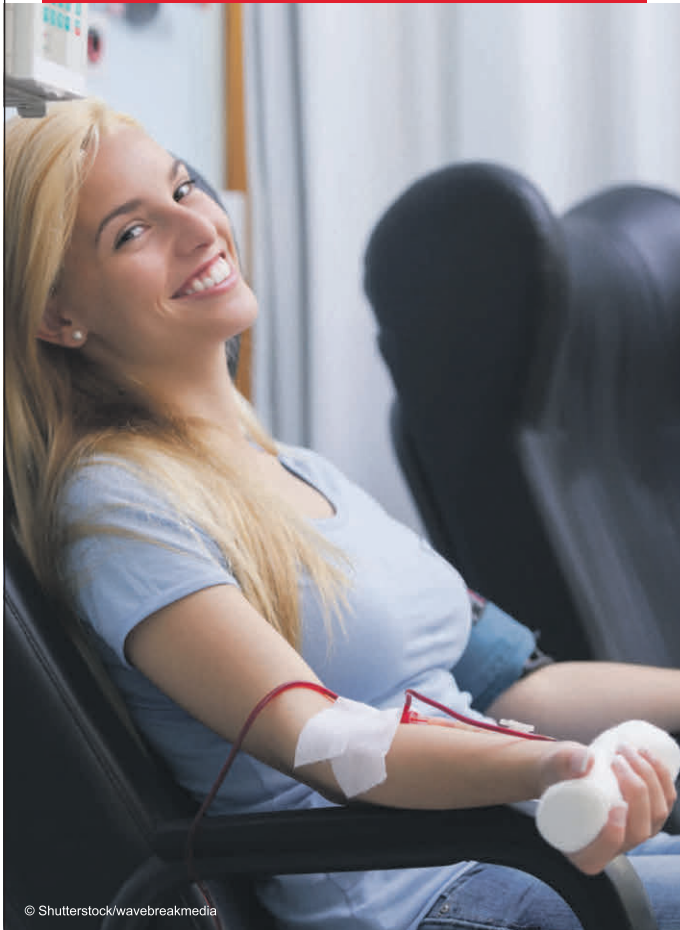
Wagemann/DEIKE

Illustration: © Hermenau/DEIKE

**Kompetenz
in Ihrer Nähe!**



**Blutspenden =
Leben retten**



© Shutterstock/wavebreakmedia

Infos und Termine unter www.blutspende.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

B + S
STROMKONZEPTE
erzeugen • speichern • sparen
888 Staudenstraße • 888 Staudenstraße GmbH
Hammerschmiede 7
92281 Altenstadt und Biberach
Tel.: 08337-900 537 0

Einladung

Beratungsabend:
03.06.2026
17 - 19 Uhr
Hammerschmiede 7
89281 Altenstadt

Themenschwerpunkte:
PV-Anlage & Ladeinfrastruktur

Photovoltaik
Stromspeicher
Elektromobilität

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige
auf unseren Sonderseiten
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 26



Interesse oder Fragen?

Telefon: 07154 8222-70

Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

GESUNDHEIT

Hypnose! Entdecke die transformative Kraft
Überwinde Blockaden und Ängste mit Hypnose!
Steigere dein Selbstvertrauen u. deinen Selbstwert!
Werde endlich rauchfrei! - Finde dein Idealgewicht!
Erlebe wieder Lebensfreude! - Erreiche deine Ziele!

*** Info & Terminvereinbarung ***

Waldseer Str. 19 88400 Biberach, Fon: 07351/14 99-8
praxis-zum-glueck@web.de www.praxis-zum-glueck.de



PRAXIS
ZUM
GLÜCK

Renovabis
Solidarisch mit Menschen
im Osten Europas

**Damit
FRIEDEN
wächst**

**Für Kinder
in der Ukraine.**

renovabis.de/kinder

Werben mit Erfolg



Die Zieglerschen

**PFLEGE, DIE ZU IHNEN KOMMT –
WIR HABEN FREIE KAPAZITÄTEN!**

Diakonie-Sozialstation Biberach

Zuverlässig, persönlich, nah! ☎ 07351 80091-0

WWW.ZIEGLERSCHE.DE

STELLENANGEBOTE



südmil 
Der Brief- & Logistikservice Ihrer Region

ZUSTELLER FÜR UNSERE PRODUKTE (m/w/d)

Wir bieten dir:

- Geregelter Arbeitszeit von ca. 14:00–22:00 Uhr
- Feste Zustell Touren mit unseren Zeitungen, Briefen und Paketen
- Durchschnittliches Gewicht unserer Produkte 1,5 kg
- Unbefristeter Arbeitsvertrag in Direktanstellung
- 15€ Stundenlohn
- 500€ Willkommensbonus
- Ausführliche Einarbeitung
- Bis zu 32 Tage Urlaub bei einer 5 Tage Woche
- Bis zu 36 Tage Urlaub bei einer 6 Tage Woche
- Attraktive Mitarbeiterangebote (Bsp.: EGYM Wellpass und corporate benefits)
- Zustellfahrzeug und Arbeitsbekleidung werden gestellt

Du bringst als Zusteller mit:

- Führerschein Klasse B (PKW)
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Grundkenntnisse Deutsch sind ausreichend
- Quereinsteiger willkommen

Merkuria Zustelldienst GmbH & Co. KG
Tel.: 0751 2955 – 1666
E-Mail: job@suedmail.de
Website: www.suedmail.de

Interesse geweckt?
Dann jetzt bewerben!




Wir sind ein inhabergeführtes Fachgeschäft in Biberach
Consulentengasse 13
Consulentengasse 16

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir ab sofort:

Verkaufsberater/in/d
in flexibler Teil- oder Vollzeit
für Textilien, Bettwaren,
(Schlafsysteme & Möbel)
mit Erfahrung im Verkauf

Ansprechpartner:
Matthias Walterspiel
walterspiel@bettenhaus-schoop.de
Consulentengasse 13
88400 Biberach
[gut.schlafen.schoop](https://www.gut.schlafen.schoop)
www.bettenhaus-schoop.de

SCHOOP BETTENHAUS BIBERACH



DU BIST MINDESTENS 13 JAHRE ALT

DU HAST AM WOCHENENDE ZEIT?

DANN WERDE SÜDFINDER ZUSTELLER (M/W/D)

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955-1666
E-Mail: info@merkuria.de
Website: www.merkuria.de



Südfinder

Die 1. Adresse...

...für Ihre lokale Werbung ist das Mitteilungsblatt.



KIESWERKE DÜNKEL



Bei den Kieswerken Dünkel verbinden wir seit der Gründung im Jahr 1930 Rohstoffe und Technik mit Verantwortung. Als inhabergeführtes Familienunternehmen in dritter Generation stehen wir für Beständigkeit, Vertrauen und Weiterentwicklung. Wir fördern und befördern mit moderner, nachhaltiger Technologie hochwertige Rohstoffe und schaffen Arbeitsplätze mit Perspektive. Was uns ausmacht: Verlässlichkeit, Innovationsgeist und der Wille, Qualität mit Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit zu vereinen. Unsere Mitarbeitenden bringen ihr Fachwissen ein, wirken aktiv an Prozessen mit und leisten einen verantwortungsvollen Beitrag zu Weiterentwicklung der regionalen Infrastruktur. **Wenn Sie Technik schätzen, zuverlässig arbeiten, gut Deutsch sprechen und langfristig Teil eines starken Teams sein möchten, finden Sie bei uns Ihren neuen Arbeitsplatz. Wir suchen dreifach Verstärkung:**

■ LKW Fahrer

(m/w/d)

Vollzeit

Ihr Profil:

- Sie verfügen über den Führerschein Klasse CE mit aktuell gültiger Ziffer 95 und sind im Besitz einer gültigen Fahrerkarte
- Gute Ortskenntnisse und Fahrpraxis runden Ihr Profil ab

■ Anlagen-/Instandhaltungsmechaniker, Stahlbauschlossler

(m/w/d)

Vollzeit

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Instandhaltungsmechaniker, Anlagenmechaniker, Stahlbauschlossler oder eine vergleichbare technische Ausbildung; auch Branchenquereinsteiger sind willkommen
- Sie arbeiten gerne selbständig und lösungsorientiert
- Berufserfahrung ist von Vorteil

■ Produktionsmitarbeiter, Baumaschinist

(m/w/d)

Vollzeit

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine erfolgreich abgeschlossene technisch/handwerkliche Berufsausbildung
- Sie haben Erfahrung im Umgang mit Baumaschinen und sind handwerklich versiert
- Sie bedienen Aufbereitungsanlagen, Radlader, LKWs, Raupen etc. und verladen Kies und Sand
- Kleinere Reparaturen und Wartungsarbeiten an Baumaschinen und technischen Anlagen führen Sie selbständig aus

Wir bieten

- Eine attraktive, unbefristete Anstellung in einem regional ansässigen, soliden Unternehmen
- Den Einsatz und die Anwendung moderner Maschinen, Anlagen und Fahrzeuge
- Geregelte Arbeitszeiten, leistungsgerechtes Gehalt
- Betriebliche Altersvorsorge nach 5-jähriger Betriebszugehörigkeit, 30 Tage Urlaub
- Attraktive Employee-Treatments wie Job-Bike und EGYM Wellpass

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung an:

Kieswerke Dünkel GmbH & Co. KG, Frau Jennifer Krayl, Ferdinand-Dünkel-Straße 6, 88433 Schemmerhofen

Tel. 07356 933-546, bewerbung@duenkel.de

www.duenkel.de